

Alle (digitalen) Wege führen ans Turmair

Wie gestaltet man den Tag der offenen Tür, bei dem die Begegnung im Zentrum steht, in Zeiten der Pandemie? Vor dieser Herausforderung standen auch die Lehrerinnen und Lehrer des Johannes-Turmair-Gymnasiums. Die Antwort lautete: Mit Herzblut und Engagement. So fand am Freitag, den 19. März 2021, ein noch nie dagewesener digitaler Tag der offenen Tür statt. Lehrkräfte und Schüler stellten ein buntes Programm auf die Beine, das keine Wünsche offen ließ.



Zu Beginn begrüßte die Schulleiterin, Frau Oberstudiendirektorin Andrea Kammerer, die angehenden Gymnasiast*innen und ihre Eltern live in einer Videokonferenz. Danach führten zwei Schüler der Q12 die kleinen und großen Gäste mit viel Charme und Humor virtuell durch das Schulhaus. Diese hatten im Anschluss die Möglichkeit, das JTG-Gebäude und seine „Bewohner“ nach Herzenslust selbstständig zu entdecken. In der Aula beginnend führte der Weg zuerst in die historische Bibliothek. Hier erfuhren die Interessierten, dass das Turmair schon fast 400 Jahre alt ist – diese Geschichte konnten sie sogar virtuell förmlich spüren. Eine Etage tiefer wurde es explosiv: Im Chemiesaal warteten faszinierende Experimente mit Feuer und Eis auf die Gäste. Die Fachschaft Geographie entführte die Schülerinnen und Schüler auf eine abenteuerliche Hüttentour in die Alpen. Weiter ging es in der nächsten Ebene, wo die Kinder ihr Wissen in einem Quiz über griechische Götter testen oder interessante Dinge über die römische Familie erfahren konnten. Selbst der große Homer und ein römischer Zenturio ließen sich nicht zweimal bitten, die griechische bzw. römische Kultur und Sprache vorzustellen. In Mathe wurde getüftelt und gerätselt. Angekommen in der dritten Ebene warteten ein Poetry Slam, ein interaktives Märchenbuch und ein Englisch-Quiz auf die Kinder. Unter dem Motto „Salut! ¡Hola!“ stellten sich Französisch und Spanisch vor. Actionreich ging es in der Turnhalle zu, wo die Gäste schwindelerregende Akrobatikeinlagen bestaunen konnten und einen Einblick in die Outdoorsportklasse erhielten. Natürlich durfte auch eine musikalische Einlage nicht fehlen. Außergewöhnlich ist der schönste Schulgarten Bayerns mit seinem Bienenhaus. Dieses besichtigten die Schülerinnen und Schüler sogar via



Live-Schaltung von innen und lernten dabei das Wahlfach „Imkern“ kennen. Punkten konnten die Austausch-Programme: Mit Frankreich, Irland, Griechenland, Indien, den USA und Tschechien bieten sich den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Möglichkeiten, neue Kulturen kennenzulernen und internationale Freundschaften aufzubauen. Zahlreiche Live-Veranstaltungen umrahmten die Angebote. So standen Schulleitung, Fachlehrer und Schülersprecher den Kindern und ihren Eltern Rede und Antwort. Auch ein Latein-Quiz und ein griechisches Orakel in Delphi waren zahlreich besucht.



Live-Schaltung von innen und lernten dabei das Wahlfach „Imkern“ kennen. Punkten konnten die Austausch-Programme: Mit Frankreich, Irland, Griechenland, Indien, den USA und Tschechien bieten sich den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Möglichkeiten, neue Kulturen kennenzulernen und internationale

Freundschaften aufzubauen. Zahlreiche Live-Veranstaltungen umrahmten die Angebote. So standen Schulleitung, Fachlehrer und Schülersprecher den Kindern und ihren Eltern Rede und Antwort. Auch ein Latein-Quiz und ein griechisches Orakel in Delphi waren zahlreich besucht.

Nach diesem gelungenen Tag der offenen Tür freut sich die Turmair-Familie auf viele neue Gesichter im kommenden Schuljahr!

Laura-Anna Blümel